



Leichte Sportbekleidung trotz kühler und feuchter Witterung bevorzugt: 250 Läuferinnen und Läufer starten am Sonntagvormittag auf die Zehn-Kilometer-Runde beim Stutenseer Stadtlauf. Foto: Dietrich Hendel

35 Minuten reichen für den Sieg

TSG Blankenloch ist mit der Teilnehmerzahl am Stutenseer Stadtlauf zufrieden

Von Dietrich Hendel

Stutensee. Sportler fürchten keinen Regen. Unabhängig vom Alter. Das kann man an diesem Sonntag beim Stutenseer Stadtlauf der TSG Blankenloch erleben. Es ist der 16. Wettbewerb seit der Premiere am Anfang der 2000er. Die Teilnehmer, etwa 550 Läuferinnen und Läufer verschiedenen Alters, trotzen den Regenschauern, als sie sich auf ihre Laufstrecken machen. Am Morgen nutzen noch einige Nachzügler die Gelegenheit, sich für die Teilnahme anzumelden.

Zunächst sind die Anmeldungen noch recht spärlich eingegangen. „Wir haben dann das Anmeldeportal am Samstag bis 21 Uhr geöffnet. Dabei haben sich noch einige Sportlerinnen und Sportler angemeldet“, berichtet Sabine Grobs, Leiterin der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit bei der TSG Blankenloch. Die Zahlen seien beachtlich, freut sie sich: Allein für den Hauptlauf über zehn Kilometer seien 250 Nennungen eingegangen. Insgesamt 84 Läuferinnen und Läufer stehen für die fünf Kilometer lange Strecke auf der Liste.

115 Schüler und 36 Bambini sind am Sonntagmorgen gemeldet. Offenbar etwas spärlicher gefragt ist die Walking-Runde, die ebenfalls über fünf Kilometer geht. Dafür sind nur 23 Sportlerinnen und Sportler gemeldet. „Wir haben wie-

550

Sportler gehen auf die verschiedenen Strecken.

der eine breite Altersspanne, drei Läufer sind Ü80, die jüngsten sind drei oder vier Jahre alt“, kommentiert Grobs. „Die laufen an der Hand ihrer Eltern einfach mit.“

„Wir sind sehr zufrieden“, gibt sie zu Protokoll. Die Teilnehmerzahl könne sich nach zwei Jahren Corona-Pause sehen lassen. Sabine Grobs bildet mit Isabelle Zwirtz, Leiterin der TSG-Geschäftsstelle, und Wiebke Brand, Leiterin der Veranstaltungen, das Team, das

an diesem Sonntag die Fäden für den Stutenseelauf in der Hand hat.

„Ich fahre oft zu solchen Sportveranstaltungen“, erzählt Georg Gibis. Der 66-Jährige kommt aus dem Raum Offenburg und startet etwa alle drei Wochen irgendwo bei solchen Läufen. „Ich mag diese familiäre Atmosphäre“, sagt er. Der Hobbysportler hat vor etwa zehn Jahren angefangen, sich an unterschiedlichen Laufwettbewerben zu beteiligen. Heute läuft er nach eigenen Worten häufiger zwei Strecken, wenn es die Startzeit zulasse: über fünf und zehn Kilometer.

„Transdia“ vereinigt Sportlerinnen und Sportler, die auf unterschiedliche Art transplantiert sind. In Blankenloch sind die 22-jährige Bera Wierhake – die auf der Fünf-Kilometer-Strecke viertschnellste Frau war – und Monika Weidt (57) am Start. Ehemann Thorsten Weidt ist als Unterstützer mit dabei. „Wir wollen Werbung für Organspenden machen. Oft ist eine solche Spende die letzte Chance für schwer erkrankte Menschen, wenn sie ein neues Organ bekommen können“, sagt Weidt. Der nächste Start, dann in einer etwas größeren „Trans-

dia“-Sportlergruppe, wird die Drei Mitte April nach Perth in Australien führen.

Unterdessen sammeln sich die 250 Starter für den Hauptlauf im Stadion. Allmählich schließt der Himmel seine Schleusen. Die Strecke ist aber teilweise noch feucht, und die Veranstalter warnen vor Rutschgefahr auf den matschigen Abschnitten. Die letzten Minuten vor dem Start nutzt die Stutenseer Oberbürgermeisterin, um den Sportlerinnen und Sportlern viel Erfolg zu wünschen. Dann geht es ab, zehn Kilometer durch die Stutenseer Natur.

Die Schnellsten schaffen die zehn Kilometer in rund 35 Minuten. Sieger wird Nikolay Dorka von der Laufgruppe Dorka in 35:30,06 Minuten, vor Tobias Merz von der Laufgruppe (LG) Region Karlsruhe in 35:32,5 Minuten und Micael Merkwawi von den Roadrunners Südbaden in 35:54,1 Minuten. Schnellste Frau am Sonntag ist Melina Wolf von der LG Region Karlsruhe in 36:09,5 Minuten, vor Adeline Haisch, ebenfalls LG Region Karlsruhe, in 38:36,4 Minuten sowie Viktoria Heinz von der TSG Bruchsal in 44:12,0 Minuten.